

„Das Arbeiten im und um das Zelt herum schafft eine besondere Lernatmosphäre, die Schüler/innen motiviert, sich mit wichtigen Zukunftsthemen zu beschäftigen.“

Martin Buhl, Schulleiter Martin-Niemöller-Schule in Riedstadt-Godelau

„Es war eine sehr gelungene Aktion, die den meisten Schülerinnen und Schülern sehr gut gefallen hat und auf jeden Fall inhaltlich auf eine lockere, unkomplizierte Art und Weise für das Thema „Nachhaltigkeit“ - im Kleinen, wie im Großen - sensibilisiert hat.“

Lehrer der Schule am Dohlberg, Büdingen

„Ein Muss für jede Schule, die mit ihren Schülern etwas bewirken will!“

Katrin Landwehr, Kath. Jugendzentrale Alsfeld

„Eine tolle Gelegenheit, Schule und kirchliche Jugendarbeit in ganz besonderer Atmosphäre zusammen zu bringen und Jugendlichen auf spannende Art den fairen Umgang mit sich, ihrem Umfeld und der Umwelt nah zu bringen. Und WELTfairÄNDERER macht dabei noch total viel Spaß!“

Iris Reiß, Kath. Jugendzentrale Offenbach-Land

„Die WELTfairÄNDERER sind voll cool. Endlich mal was anderes als Unterricht!“

Schüler

Kontakt

BDKJ/ BJA Mainz
Werde WELTfairÄNDERER
Am Fort Gonsenheim 54
55122 Mainz
fon 0 61 31 . 25 36 41
fax 0 61 31 . 25 36 49
weltfairaenderer@bistum-mainz.de

Informationen

www.weltfairaenderer.de
www.facebook.com/weltfairaenderer



ALBERT SCHWEITZER
**DAS WENIGGE,
DAS DU
DAS KANNST!
TUN IST VIEL!**

Auszeichnungen



Nachhaltigkeit lernen
Offizielles Projekt
der Weltdekade
2 0 1 4

Deutschland
Land der Ideen
Ausgezeichneter Ort 2014/15



WERK
STATT
N





Foto: Simone Brandtler

Was?

Unter dem Motto „*Das Wenige, das du tun kannst, ist viel.*“ (Albert Schweitzer) geht das aufsuchende Bildungsprojekt „Werde WELTfairÄNDERER“ an weiterführende Schulen.

Das Nachhaltigkeitsprojekt sensibilisiert Kinder und Jugendliche dafür, dass die Ressourcen in unserer Welt nicht unerschöpflich sind und jeder Einzelne durch sein Denken, Verhalten und Tun einen Teil dazu beitragen kann, die Welt zu verändern und ein Stück besser zu machen.

Dabei geht es nicht nur darum zu informieren, sondern auch zu aktivem Handeln zu ermutigen. Ziel ist, aufzuzeigen, wie durch die eigene Lebensweise eine nachhaltige Entwicklung möglich ist.



Foto: Aaron Jörner

Wie?

Dazu sind die WELTfairÄNDERER mit einem großen Zelt eine Woche an einer Schule zu Gast. Von Montag bis Freitag finden für die Schulklassen 90-minütige Workshops statt. Fair-sein wird dabei auf verschiedenen Ebenen betrachtet: sozial, ökologisch, ökonomisch und ethisch.

Darüber hinaus befinden sich im Zelt eine medial aufbereitete Ausstellung zum Thema Nachhaltigkeit mit verschiedenen Mit-Mach-Stationen, eine T-Shirt-Tauschbörse und ein fair-Café.

Bis zu 800 Schülerinnen und Schüler können in einer Woche im Rahmen des Unterrichts an den Angeboten teilnehmen.

Das Nachmittag- und Abendprogramm besteht aus offenen Angeboten rund um das Thema Nachhaltigkeit. Gestaltet wird es in Kooperation mit den Schulen, der katholischen Jugend(verbands)arbeit und den jeweiligen Katholischen Jugendzentralen vor Ort.



Foto: Aaron Jörner

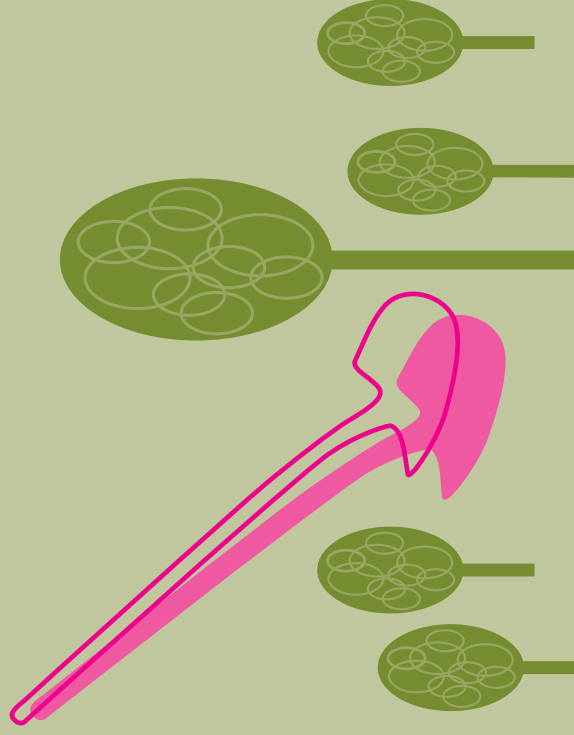
Wer?

Träger des bereits mehrfach ausgezeichneten Projektes sind der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) und das Bischöfliche Jugendamt (BJA) des Bistums Mainz. Eine WELTfairÄNDERER-Woche wird von einem Team von Ehrenamtlichen des Referats Jugend und Schule sowie einer hauptamtlichen Leitung durchgeführt.

Wo?

Die WELTfairÄNDERER gehen im Bistum Mainz an Haupt-, Real-, Gesamt-, oder Berufsschule im ländlichen Raum.

Das Projekt „Werde WELTfairÄNDERER“ gibt es mittlerweile auch in vielen anderen Bistümern in Süddeutschland.



Werde
WELTfairÄNDERER!

